

Bitkom zur Bundesratsentscheidung über E-Scooter

Berlin, 17. Mai 2019 - Zur heutigen Entscheidung des Bundesrats über die Zulassung von Elektrorollern – sogenannten E-Scootern – in Deutschland erklärt **Bitkom-Präsident Achim Berg**:

„Bitkom begrüßt die Entscheidung des Bundesrats, dass E-Scooter ebenso wie in vielen anderen Ländern künftig auch in Deutschland genutzt werden können. Wir brauchen gerade in unseren Städten alternative Formen der Mobilität. E-Scooter können eine ideale Ergänzung zu Bus und Bahn für die letzten Kilometer zum Ziel sein. Dadurch wird der öffentliche Personennahverkehr attraktiver und es können Autofahrten reduziert werden. 73 Prozent der 16- bis 29-Jährigen sagen in einer aktuellen Bitkom-Umfrage, dass E-Scooter für sie eine gute Ergänzung zu bestehenden Nahverkehrsangeboten wären. Und 47 Prozent würden auf private Autofahrten in der Stadt verzichten und E-Scooter nutzen. Nach der ausführlichen Debatte über die Verordnung, in der es vor allem um Risiken ging, sollten wir jetzt die Chancen in den Blick nehmen. Verkehr der Zukunft ist nicht Pkw gegen Fahrrad und Bahn gegen Bus, es ist ein Miteinander der verschiedenen Verkehrsmittel. Dank digitaler Technologien lassen sie sich mit neuen Angeboten wie E-Scootern oder Ridesharing verknüpfen und sorgen dafür, dass jeder möglichst schnell, günstig und bequem zum Ziel kommt.“

Bitkom hat Anfang Mai eine repräsentative Bevölkerungsumfrage zum Thema E-Scooter veröffentlicht. Die Ergebnisse stehen zum Download bereit: www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/E-Scooter-sollen-beim-Klimaschutz-helfen

Kontakt

Merle Wiez

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-274

E-Mail: m.wiez@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Paul Hannappel

Bereichsleiter Automotive & Logistics

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Felix Lennart Hake

Bereichsleiter Mobility & Aviation

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zur-Bundesratsentscheidung-ueber-E-Scooter>